

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 40 (1967)

Heft: 9

Rubrik: Die IGEHO 1967

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kurse. Die Teilnahme an solchen Kursen ist nicht Leistung von Militärdienst in der schweizerischen Armee. Im Hinblick auf ihre Bedeutung für unsere Milizarmee erhalten diese Teilnehmer jedoch Entschädigungen in sinngemässer Anwendung der EO, wobei die sich daraus ergebenden Aufwendungen vom Eidgenössischen Militärdepartement dem Ausgleichsfonds der EO zurückerstattet werden.

An 881 (854) Teilnehmer an eidgenössischen Leiterkursen für Vorunterricht wurden für 4635 (4208) Tage 65 200 (54 700 Franken und an 621 (488) Teilnehmer an Jungschützenleiterkursen für 2481 (1945) Tage 38 400 (30 600) Franken ausbezahlt. Der Gesamtaufwand für diese Leiterkurse betrug 103 600 (85 500) Franken.

Anmerkung der Redaktion

Die Tatsache, dass für verlorene oder nicht richtig ausgestellte Meldekarten durch die Ausgleichskassen 3440 Ersatzkarten auszustellen waren, kann die Rechnungsführer nicht darüber hinweg täuschen, dass der Ausstellung der Soldmeldekarten da und dort immer noch zu wenig Beachtung geschenkt wird. Die entsprechenden Weisungen sind jedoch klar gehalten und Ziffer 22 der «Weisungen des Bundesamtes für Sozialversicherung» erwähnt, welche Stellen bei Unklarheiten weitere Auskünfte geben können. Zudem muss wieder einmal festgestellt werden, dass die Instruktion der Wehrpflichtigen durch die Rechnungsführer bei der Abgabe der Meldekarten nicht überall strikte erfolgt (Ziffer 19 der Weisungen).

Die IGEHO 1967

Internationale Fachtagungen für Gemeinschaftsverpflegung und Hotellerie

Die vom 22. bis 28. November 1967 in den Hallen der Schweizer Mustermesse in Basel stattfindende internationale Fachmesse für Gemeinschaftsverpflegung und Hotellerie, IGEHO 67, wird von instruktiven Fachtagungen begleitet, die vom schweizerischen Fachverband für Gemeinschaftsverpflegung durchgeführt werden und deren Themen durchwegs auf die Anforderungen der Praxis ausgerichtet sind. Fachmesse und Fachtagungen laufen zeitlich parallel und ergänzen sich gegenseitig.

Wie weit der Themenkreis der Fachtagungen gezogen ist und wie aufgeschlossen die mit der Gemeinschaftsverpflegung zusammenhängenden Probleme angepackt werden, geht aus dem reichhaltigen Programm hervor, das insgesamt 41 Referate umfasst. Fachkundige Persönlichkeiten aus verschiedenen Ländern Europas geben hier ihre Erfahrungen weiter; die Vorträge, die stets von anschliessenden Diskussionen begleitet sind, werden simultan übersetzt.

Eine erste Gruppe von Referaten behandelt ernährungswissenschaftliche Grundlagen der Gemeinschaftsverpflegung, wobei auch die Menuplanung aus der Sicht des Praktikers mitberücksichtigt wird. Einen besonderen Schwerpunkt bilden die Referate über praktische Ernährungsberatung und betriebsärztliche Aufgaben in der Gemeinschaftsverpflegung sowie über die Bedeutung der Diätkost und die Ursachen der Ernährungsfehler in der Krankenhausverpflegung.

Breiter Raum ist sodann den Fragen der Organisation der Gemeinschaftsverpflegung eingeräumt; Rationalisierung, Küchenplanung, Speisenverteilung sowie die Verhütung von Arbeitsunfällen in Verpflegungsbetrieben zählen zu diesem Themenkreis. Eine weitere Gruppe von Referaten gilt dem Problem der Verpflegung verschiedener Gemeinschaften. Spitäler, Schulen und Universitäten, ausländische Arbeitnehmer und Studenten sind die wichtigsten Stichworte dieser Kategorie. *Zu ihr zählen aber auch die Referate über Truppenverpflegung, die vom schweizerischen Oberkriegskommissariat, als der insbesondere für alle Fragen der Truppenversorgung und -verpflegung zuständigen Abteilung des Eidgenössischen Militärdepartements, organisiert werden, sowie ein Referat über Verpflegung im Katastrophenfall.*

Auf Bewährtes und Neuzeitliches weisen die Vorträge hin, die sich unter dem Sammelbegriff «Konservierung von Lebensmitteln» zusammenfassen lassen. Hierbei wird der Tiefkühltechnik besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Die Bedeutung, die der Lebensmittelhygiene in der Gemeinschaftsverpflegung zukommt, wird aus drei Aspekten beleuchtet.

Schliesslich ist eine wichtige Gruppe von Referaten aktuellen Problemen des Hotelbetriebs gewidmet, wodurch auch im Rahmen der Fachtagungen die Erweiterung der IGEHO auf das Gebiet der Hotellerie zum Ausdruck kommt. Es stehen hierbei namentlich das Arbeitshotel und das Freizeithotel sowie Standortfragen des Hotelbaues im Vordergrund. Einen wesentlichen Bestandteil der baulichen Fragen im Hotel-, aber auch im Restaurationsbetrieb und in der Gemeinschaftsverpflegung bilden Klima-, Heizungs- und Ventilationsanlagen, ein Komplex, der innerhalb der Fachtagung vom Schweizerischen Verein von Wärme- und Klimaingenieuren behandelt wird.

Verschiedene Interessentengruppen sind dem Patronatskomitee der IGEHO 1967 beigetreten, worunter auch der Schweizerische Fourierverband, der Verband Schweizerischer Fouriergehilfen sowie der Verband Schweizerischer Militärköchenchefs.

Am Sonntag, dem 26. November 1967 findet im Rahmen der Veranstaltungen der

Tag der Armee-Verpflegung

statt, wobei das Programm vorsieht:

- 0800 – 0900 Gottesdienst
- 0930 Probleme der Truppenverpflegung im Frieden und im Krieg in der Schweiz (d)
Major F. Pfaffhauser, Bern
- 1020 Der Verpflegungsdienst der schwedischen Wehrmacht im Krieg und Frieden (d)
Commandant C. Forsberg, Administration de l'Intendance des Forces Armées de Suède, Stockholm
- 1105 Pause
- 1115 Die Truppenverpflegung des österreichischen Bundesheeres im Frieden und im Einsatz und deren Geräte (d)
Brigadier-Intendant Dr. R. Forenbacher, Leiter der Wirtschaftsabteilung im Bundesministerium für Landesverteidigung, Wien
- 1200 Menugestaltung der Schweizer Armee (d)
Adj. Uof. P. Wohler, Thun
- 1300 Mittagessen: Abgabe von Spatz aus der Militärküche
Thematische Schau der schweizerischen Truppenverpflegung «Einst und Jetzt»

